

Lokaltermine



Montag

BAD FRIEDRICHSHALL-JAGSTFELD

Badstraße 10, neben Jahnhalde. 19.30 Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtkranke. Arbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppen für Suchtkranke Region Franken

BAD WIMPFEN

Ev. Stadtkirche, Kirchplatz. 15.00 Wimpfener Kirchenschätze. Führung durch die ev. Stadtkirche und die Dominikanerkirche

SRH-Gesundheitszentrum, Raum Neckarsulm, Haus B, An der Alten Saline 2. 13.00 Vortrag zum Thema Gesundheitsbildung für Herzpatienten

ERLENBACH

Privatkellerei Klaus Keicher, Ohrberg 2. 12.00 Hoffest

NECKARSULM

Haus der Vereine, Steinachstraße 71. 19.30-21.30 Emotions Anonymous. Selbsthilfegruppe für alle Menschen, die unter seelischen Problemen leiden. Infos unter ☎ 07132 17667

Parkplatz Schweinshag, Kalbenstraße. 8.00 und 14.00 Treffpunkt zum Walking. Bürgertreff

Kinderferien

Für Angemeldete

BAD FRIEDRICHSHALL

Vereinsgelände für Deutsche Schäferhunde. 10.00-16.00 Spiel und Spaß mit dem Hund. Für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Schäferhundverein Bad Friedrichshall

OEDHEIM

Kochertalschule, Werkraum, Umlandstraße 21. 9.00-13.00 Von der Skizze zum fertigen Bild. Gemeinsam ein Bild skizzieren, um dieses dann auf eine Leinwand zu malen. Für Kinder von 9 bis 12 Jahren. Schulsozialarbeit der Kochertalschule

Geburtstage

Bad Friedrichshall Josef Kokot (85), Kurze Straße 34

Bad Wimpfen Marie Bardach (92), Fleckensteinstraße 4, Ursula Erdei (83), Donauschwabenstraße 37

Gundelsheim Renate Schiller (83), Hölderlinstraße 4

Oedheim Rosa Prinz (84), Degmarn Plattenstraße 17

Untereisesheim Reinhold Hofmann (91), Buchenweg 5

Weitere Termine finden Sie auf unserer regionalen Schaukasten-Seite. Veranstaltungs-Hinweise bitte senden an: **Heilbronner Stimme** Allee 2, 74072 Heilbronn Telefon 07131 615-0 oder per Telefax 07131 615-373 oder per E-Mail redsekretariat@stimme.de

Hinweis zur Veröffentlichung von Bildern in unserer Rubrik Geburtstage und Ehejubiläen: Zum 90. Geburtstag und zur goldenen Hochzeit werden nur noch privat eingesandte Fotos veröffentlicht. Die aktuellen Bilder sollten uns mindestens fünf Werktage im Voraus vorliegen.



Platsch – und wieder sind 80 Meter geschafft: Die Badegäste im Aquatoll steuern innerhalb von sechs Stunden rund 110 Kilometer bei.

Fotos: Wolfgang Müller

Deutsche schaffen Weltrekord

NECKARSULM Aquatoll bei 24-Stunden-Distanzrutschen dabei – Bundesweit 7841 Kilometer

Von Wolfgang Müller

Geschafft! Deutschland hat den Weltrekord im 24-Stunden-Distanzrutschen und kommt ins Guinnessbuch. Tausende Badebegeisterte im ganzen Bundesgebiet gleiten dafür am Samstag zwischen 0 und 24 Uhr zusammen 7841 Kilometer die Wasserrutschen in 24 deutschen Spaßbädern hinunter – und schlagen den bisherigen Rekord aus den USA um mehr als 2000 Kilometer. Mit von der Partie ist das Neckarsulmer Aquatoll. Dort sammeln hunderte Rutscher auf der 80 Meter langen Bahn knapp 110 Kilometer. „Die schweißtreibende Angelegenheit hat sich gelohnt“, sagt Marketingleiterin Stefanie Keck.

„Dass wir dazu beigetragen haben, macht uns ein wenig stolz.“

Stefanie Keck

Schlangestehen Punkt 12

Uhr Mittag – High Noon. Stefanie Keck gibt den Startschuss für die sechsstündige Rutschpartie. „100 Kilometer haben wir uns vorgenommen“, sagt die Marketingchefin. „Dafür brauchen wir mehr als 1200 Rutscher.“ Die lassen sich nicht lange bitten. Die Schlange vor dem Treppenaufgang zum „Black Hole“, wie die Rutsche im Aquatoll heißt, will nicht abreißen. Das darf sie auch nicht. Denn immerhin müssen im Schnitt mehr als 200 Rutscher pro Stunde durch den Kanal jagen.

Die Regeln sind denkbar einfach. Alle dürfen mitmachen und so oft rutschen wie sie wollen. Damit der jeweilige Durchgang zählt, müssen sich die Rutscher vor jedem Start neu in die Teilnehmerliste vor dem Treppenaufgang eintragen. Dort halten Stefanie Keck und ihre Kollegin Constance zur Linden 150 Kopien bereit. Handtücher gehören neben Kugelschreibern zum wichtigsten Werkzeug. Nicht etwa um sich bei 32 Grad und hoher Luftfeuchtigkeit den Schweiß von der Stirn zu wischen. Vielmehr müssen sie immer wieder die wertvollen Listen trocknen, die die tropfenden Rekordjäger beim Unterschreiben nass machen.

Motiviert Den Bikini haben die beiden Aquatollmitarbeiterinnen „drunter an“, sagt Stefanie Keck. Sollten am Ende 160 Meter fehlen, würden sie nämlich selbst hinunterrutschen. Brauchen sie aber nicht. Denn die Neckarsulmer sind motiviert. Tasja Bickel (13) steht zum zehnten Mal an. „Damit man sagen kann, dass man dabei war“, sagt Freundin Annelie Heidinger (13). Auch Antonia Huber ist mit ihren Kindern Melissa und Marco schon viermal gerutscht. „Oder öfter“, sagt die Oedheimerin und lacht. Kurz unterschreiben und weiter geht's.



Bevor es losgeht, muss sich jeder Rutscher in die Liste eintragen.

Hintergrund**Deutscher Rutschverband**

Der Deutsche Rutschverband wurde 2007 gegründet und hat seinen Sitz in der Nähe von Bielefeld. Er hat 102 Mitglieder. Vorsitzender ist Rolf Allerdissen. Der 44-Jährige ist zweifacher Rekordinhaber: Im Hochgeschwindigkeitsfahren auf dem Schlitten ohne Motor mit 101,18 Stundenkilometer und im Vierer-Wok-Fahren im Eiskanal mit 96,7 Stundenkilometern. *wom*

Unten schießt ein Rutscher nach dem anderen aus dem „Black Hole“ ins Auffangbecken. Florine Meyer (16) macht durch bis 18 Uhr. Vom Rekordversuch hat sie aus der Zeitung erfahren. Ihr Begleiter Moritz Balg (16) macht auch mit. „Weil Deutschland es schaffen muss.“



Schlange stehen vor dem Aufgang: Die Badegäste geben ihr Bestes.

Deutschland hat's geschafft. „Dass wir dazu beigetragen haben, macht uns schon ein wenig stolz“, sagt Stefanie Keck, die den ganzen Samstag über mit den Organisatoren Rolf Allerdissen und Christiane Bracker vom Deutschen Rutschverband per SMS Verbindung hält.